

## Die Holledauer Tanzbodnfeger bilden großartigen Abschluss der Reihe Z'sammasitz'n

Zum letzten diesjährigen Z'sammasitz'n lud das Kulturreferat der Stadt am Mittwoch 02. September ins Caritas-Seniorenheim. Leider waren die Wetterverhältnisse bereits etwas herbstlich, deshalb fand die Veranstaltung im Foyer statt.

Zu Gast waren die Holledauer Tanzbodnfeger Rosi Karger und Irmi Grünwald, die in Geisenfeld bestens bekannt und sehr beliebt sind. Das zeigte auch der riesige Publikumszuspruch mit rund 250 Besuchern. Alle im Haus verfügbaren Stühle mussten aus sämtlichen Stockwerken zusammengeholt werden und trotzdem mussten sich etliche Besucher mit Stehplätzen zufrieden geben.



Seit 17 Jahren sind die beiden Damen musikalisch fest verbandelt - beinahe wie ein altes Ehepaar - wie Kulturreferentin Henriette Staudter feststellte. Mit großer Leidenschaft singen und spielen sie gemeinsam mit Gitarre und Steirischer Harmonika und man spürt bei jedem ihrer Lieder ihre Liebe zur Musik, ganz besonders für Couplets und Zwiefache.



Neben Darbietungen von vielen bekannten Musikstücken baye-rischer und österreichischer Komponisten hatten sie an dem Abend aber auch eigene Kompositionen in ihrem musikalischen Gepäck dabei. Hier liegt ihnen besonders a handgemachte, authentische und regionale Musik am Herzen, wie es die beiden selbst formulieren. Mit ihren witzigen und feierten Texten machen sie ihrem Namen wirklich alle Ehre.

Bekannt sind die beiden weit über die Grenzen der Holledau hinaus, nicht zuletzt durch Auftritte im Bayerischen Fernsehen unter anderem beim Hirzinger.

Wer glaubt, nur als Zuhörer gekommen zu sein, irrt gewaltig. Die Tanzbodnfeger unterhalten nicht nur, sondern beziehen auch immer ihr Publikum mit ein. Viele strahlende Gesichter gab es hier bei den begeistert mitsingenden Gästen zu beobachten.

Mit etwas Wehmut wurde zum Abschied das Holledauer Hoamatliad gesungen und viele Gäste bedankten sich persönlich bei der Kulturreferentin für die Idee des Z'sammasitzens und nahmen das Versprechen einer Neuauflage im nächsten Jahr mit nach Hause, ganz sicher auch wieder mit den Holledauer Tanzbodnfegern.





Ein herzliches DANKE an dieser Stelle auch allen externen und internen Helfern, die monatlich zum Gelingen des Z'sammasitz'ns beigetragen haben!!

